

Angaben zu Erbschaften/Schenkungen im Jahr 2019

- Erbengemeinschaft: Sind Sie an einer unverteilten Erbschaft beteiligt? ja nein
 Wenn ja, Erblasser/in: Name und Vorname: _____ Letzter Wohnsitz: _____
 Die Deklaration des Erbanteils hat in Ziffer 22.5, allfällige Erträge in Ziffer 5.3 der Steuererklärung zu erfolgen.

- Erbanfall: Haben Sie im Jahr 2019 Vermögen aus Erbschaft (Erbteilung) erhalten? ja nein
 Wenn ja, Erblasser/in: Name und Vorname: _____ Todestag: _____
 Letzter Wohnsitz: _____ Datum der Erbteilung: _____

- Erhaltene Schenkung: Haben Sie im Jahr 2019 Vermögen aus Schenkung erhalten? ja nein
 Wenn ja, Schenkungsgeber/in: Name und Vorname: _____ Verwandtschaftsverhältnis: _____
 Wohnsitz: _____ Datum der Schenkung: _____

- Gemachte Schenkung: Haben Sie im Jahr 2019 Vermögen verschenkt? ja nein
 Wenn ja, Schenkungsnehmer/in: Name und Vorname: _____ Verwandtschaftsverhältnis: _____
 Wohnsitz: _____ Datum der Schenkung: _____
 Name und Vorname: _____ Verwandtschaftsverhältnis: _____
 Wohnsitz: _____ Datum der Schenkung: _____
 Name und Vorname: _____ Verwandtschaftsverhältnis: _____
 Wohnsitz: _____ Datum der Schenkung: _____

- Zusammensetzung der Erbschaft/Schenkung:	Erbschaft	erh. Schenkung	gem. Schenkung
	Fr.	Fr.	Fr.
Liegenschaften (nähere Bezeichnung):			
Wertschriften			
Bargeld			
Andere Werte:			
Total			

Die aus Erbschaft erhaltenen Wertschriften sind am Rande der Spalten «A» bzw. «B» mit «E» zu kennzeichnen.

Erhaltene Ausschüttungen aus Kapitaleinlagereserven

Nennwert/ Stückzahl	Valorennummer	Auszahlungs- datum	Titel	Bruttoertrag

Kapitalleistungen im Jahr 2019

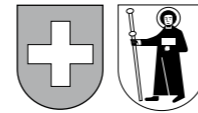
Betrag Fr.	Auszahlungsdatum:	Bezeichnung:	(siehe unten)
Betrag Fr.	Auszahlungsdatum:	Bezeichnung:	(siehe unten)
Betrag Fr.	Auszahlungsdatum:	Bezeichnung:	(siehe unten)

Auf diese Auszahlungen wird gestützt auf Art. 36 StG eine gesonderte Jahressteuer erhoben.

- U = aus AHV/IV/Unfallversicherung
 V = aus einer Einrichtung der beruflichen Vorsorge (Personalvorsorgestiftung/Freizügigkeitskonto)
 W = aus einer anerkannten Form der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a)
 X = Leistung des Arbeitgebers bzw. der Arbeitgeberin mit Vorsorgecharakter
 Y = Leistung infolge Todes oder für bleibende körperliche oder gesundheitliche Nachteile (aus Unfall-, Haftpflicht- oder Risikoversicherungen)
 Z = Weitere; bitte Abrechnung beilegen

Anteile an Kollektiv- oder Kommanditgesellschaften

Sind Sie an einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft beteiligt?
 ja nein
 Wenn ja, Name der Firma: _____



Wertschriften- und Guthabenverzeichnis 2019

Rückerstattungsantrag Fälligkeiten 2019

Reg.-Nr. _____ PID.-Nr. _____ Gemeinde _____

Bei Tod eines Ehegatten/Partners im Jahr 2019 ist vom überlebenden Ehegatten/Partner bzw. der überlebenden Ehegattin/Partnerin für die Zeit vom 1. Januar bis zum Todestag ein gemeinsames und für die Zeit vom Todestag bis 31. Dezember ein separates Wertschriften- und Guthabenverzeichnis 2019 einzureichen.

Rückerstattung von Steuer- oder Verrechnungssteuern

Bitte nur ausfüllen wenn erstmalig oder bei Änderung

Konto lautend auf: _____

IBAN-Nr.:

C	H																							
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Damit allfällige Rückzahlungen gemäss Verordnung über den Steuerbezug (StBV) Art. 7a an das Finanzinstitut (Bank, Post) vorgenommen werden können, benötigen wir die entsprechende **IBAN** (International Bank Account Number), welche auf den Belegen ersichtlich ist. Die 21 Zeichen sind in die dafür vorgesehenen Felder einzutragen. Diese Angaben sind nur beim erstmaligen Ausfüllen oder bei einer Änderung anzugeben. Bitte teilen Sie uns mit, auf wen das Konto lautet.

Korrekturen, welche aufgrund von verändertem Zivilstand, von Wechseln zu anderen Finanzinstituten oder von saldierten und neu eröffneten Konten vorzunehmen sind, müssen bei Bekanntwerden umgehend der Kantonalen Steuerverwaltung schriftlich oder telefonisch (055 646 61 50) mitgeteilt werden.

Anteile an unverteilten Erbschaften

Der Rückerstattungsantrag für die Verrechnungssteuer auf Leistungen, die zwischen dem Todestag des Erblassers/der Erblasserin und dem Tag der Erbteilung fällig geworden sind, ist mit besonderem Formular **S-167** zu stellen. Wird der Nachlass trotz Gewissheit über die erbberechtigten und bedachten Personen nicht innert angemessener Frist geteilt, hat die Rückforderung durch die einzelnen Erben quotenmässig im persönlichen Wertschriftenverzeichnis zu erfolgen (Art. 9 StG).

Bemerkungen:

Verzeichnis der einzelnen Vermögenswerte und deren Erträge

*)	Originalwährung	Nennwert Stückzahl	IBAN (Konto-Nr.) Valoren-Nr.	Genauere Bezeichnung der Vermögenswerte z.B. Bankkonti: Kontoart und Name der Bank, Obligationen mit Zinssatz und Laufzeit, Lotto-/Toto- oder Lotteriegewinn	Eröffnung Kauf Zugang 2019 Datum	Saldierung Verkauf Abgang 2019 Datum
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						
26						

- *) BP = Beteiligung Privatvermögen mind. 10 %
 BG = Beteiligung Geschäftsvermögen mind. 10 %
 E = Zugang aus Erbschaft 2019
 F = Grabfonds
 G = Geschäftsvermögen
 N = Nutzniessung
 S = Neuer Titel aus Schenkung 2019
 P = Pauschale Verwaltungskosten nicht abzugsberechtigt

1. Übertrag der Zahlen aus allfälligen Beiblättern
2. Übertrag ab Ergänzungsblatt DA-1
3. Übertrag ab Formular USA
4. Zwischentotal
5. Übertrag Total Bruttoertrag A in Kolonne Bruttoertrag B
6. Abzüglich Geschäftswertschriften
7. Abzüglich Grabfonds
8. Total

Steuerwert am 31.12.2019 bzw. am Ende der Steuerpflicht		Bruttoertrag 2019	
		A Werte mit Verrechnungssteuerabzug Fr. ohne Rappen	B Werte ohne Verrechnungssteuerabzug Fr. ohne Rappen
in % oder pro Stück	Total in Fr.		
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			

Zu übertragen in die Steuererklärung Seite 4, Ziffer 22.1

Ihr Verrechnungssteueranspruch 2019

Zu übertragen in die Steuererklärung Seite 2, Ziffer 4

Erklärungen:

Kolonne A

Werte mit Verrechnungssteuerabzug, deren Erträge um 35% Verrechnungssteuer gekürzt wurden:

1. Kundenguthaben (Privat-, Lohn-, Kontokorrent-, Spar-, Anlage-, Post-, Miet-, Kautionskonti, Spar- und Anlagehefte)
2. Inländische Aktien, Stammanteile von GmbH, Anteilscheine von Genossenschaften
3. Inländische Anlagefonds, Obligationen, Festgeldanlagen, Wertschriften aller Art mit Verrechnungssteuerabzug
4. Gratisaktien mit Verrechnungssteuerabzug
5. Gewinne ab Fr. 1000 aus Lotterien und Geschicklichkeitsspielen zur Verkaufsförderung
6. Gewinne ab Fr. 1 Mio. aus Grossspielen (automatisiert, online oder interkantonal durchgeführt)
(Originalbescheinigung beilegen)

Kolonne B

Werte ohne Verrechnungssteuerabzug:

1. Kundenguthaben, deren Bruttozins Fr. 200 nicht übersteigt
2. Ausländische Aktien, Anlagefonds, Obligationen, strukturierte Produkte, Wertschriften, Beteiligungen und Guthaben aller Art
3. Gratisaktien ohne Verrechnungssteuerabzug
4. Inländische Darlehen und andere Guthaben aller Art ohne Verrechnungssteuerabzug
5. Anteile von Stockwerkeigentümergeinschaften (Kapital und Zins)
6. Gewinne ab Fr. 1000 aus ausländischen Lotterien sowie Naturalpreise

Unbedingt beizulegen sind:

- Zins- und Kapitalbescheinigungen, Saldierungsabrechnungen
- Gewinne aus Lotterien und Geschicklichkeitsspielen zur Verkaufsförderung: **Originalbescheinigungen**
- Aktien, Anlagefonds, Obligationen, Festgeldanlagen:
 - Kauf-, Verkaufs- und Rückzahlungsbelege
 - Ertragsbelege
 - Lieferavis bei Titellieferungen